



# BAYREUTH NACHLESE

---

*Stipendiaten Berichten von den Festspielen 2016*



(vorläufigs) STIPENDIATENPROGRAMM 2016 (13.08. bis 18.08.2016)

Samstag, 13.08.2016

Ab 11.00 Uhr Anreise der Stipendiaten/ individuelle Quartiernahme  
 15.00-18.00 Uhr Aushändigung der Stipendiumunterlagen/ Check-In  
 (Stadthalle Bayreuth, Foyer, Ludwigstr. 31, 95444 Bayreuth)  
 Individuelle Quartiernahme

Sonntag, 14.08.2016

10.00 Uhr Begrüßungsempfang  
 (Walhall-Lounge, Festspielhügel 4, 95445 Bayreuth)  
 11.30 Uhr Besichtigung des Festspielhauses  
 (Treffpunkt Festspielhaus, Westseite)  
 18.00 Uhr DER FLIEGENDE HOLLÄNDER  
 Musikalische Leitung: Axel Kober, Regie: Jan Philipp Gloger  
 (Festspielhaus)  
 Bitte beachten: Zutritt nur mit der Ihnen überlassenen unverkäuflichen Festspielkarte in Verbindung mit Ihrer Stipendiatenurkunde oder einer vom Vorstand ihres RWV beglaubigten Kopie Ihrer Stipendiatenurkunde und einem aktuellen Lichtbildausweis)

Montag, 15.08.2016

09.00 Uhr Kranzniederlegung am Grabe Richard Wagners  
 (Wahnfried)  
 10.30 Uhr Einführungsvortrag „Parsifal“  
 Dr. Sven Friedrich, Museumsdirektor  
 (Festspielhaus, Zuschauerraum, Eingang Westseite (links) -gegen Vorlage der Festspielkarte-)  
 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen  
 (Stadthalle, Balkonsaal, Ludwigstr. 31, 95444 Bayreuth, -gegen Vorlage des Gutscheines-)  
 16.00 Uhr PARSIFAL  
 Musikalische Leitung: Andris Nelsons, Regie: Uwe-Eric Laufenberg  
 (Festspielhaus)  
 Bitte beachten: Zutritt nur mit der Ihnen überlassenen unverkäuflichen Festspielkarte in Verbindung mit Ihrer Stipendiatenurkunde oder einer vom Vorstand ihres RWV beglaubigten Kopie Ihrer Stipendiatenurkunde und einem aktuellen Lichtbildausweis)

Dienstag, 16.08.2016

10.30 Uhr Einführungsvortrag „Götterdämmerung“  
 Dr. Sven Friedrich, Museumsdirektor  
 (Festspielhaus, Zuschauerraum, Eingang Westseite (links) -gegen Vorlage der Festspielkarte-)  
 16.00 Uhr GÖTTERDÄMMERUNG  
 Musikalische Leitung: Marek Janowski, Regie: Frank Castorf  
 (Festspielhaus)  
 Bitte beachten: Zutritt nur mit der Ihnen überlassenen unverkäuflichen Festspielkarte in Verbindung mit Ihrer Stipendiatenurkunde oder einer vom Vorstand ihres RWV beglaubigten Kopie Ihrer Stipendiatenurkunde und einem aktuellen Lichtbildausweis)

Mittwoch, 17.08.2016

10.00 Uhr Empfang der Stadt Bayreuth durch Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe  
 (Neues Rathaus/ Großes Foyer, Luitpoldplatz 13, 95444 Bayreuth)  
 11.00 Uhr Stadtführung  
 (Treffpunkt Markgräfliches Opernhaus, Opernstr. 14, 95444 Bayreuth)  
 anschl. Möglichkeit zum Besuch des Richard-Wagner-Museums, des Franz-Liszt- und des Jean-Paul-Museums  
 (-gegen Vorlage des Stipendiatenbescheides-)  
 19.30 Uhr Öffentliches STIPENDIATENKONZERT  
 (Stadthalle, Großes Haus, Ludwigstr. 31, 95444 Bayreuth)  
 21.30 Uhr Stipendiatenabend  
 (Stadthalle, Balkonsaal, Ludwigstr. 31, 95444 Bayreuth, -gegen Vorlage der Gutscheine-)

Donnerstag, 18.08.2016

Abreise der Stipendiaten

# VOLLES PROGRAMM

- Samstag: Ankunft
- Sonntag: Holländer
  - Empfang
  - Besichtigung
  - Abendessen
- Montag: Parsifal
- Dienstag: Götterdämmerung
- Mittwoch: Stipendiatenkonzert
  - Empfang der Stadt
  - Stadtführung
  - Villa Wahnfried (Museum)
- Donnerstag: Abreise

"GRÜNLICHE DÄMMERUNG, NACH OBEN ZU LICHTER, NACH UNTEN ZU DUNKLER." (RHEINGOLD – VORSPIEL)

## IMPRESSIONEN DES FESTSPIELHAUSES

---



„FREIE, ANMUTIGE FRÜHLINGSGEGEND MIT NACH DEM HINTERGRUNDE ZU SANFT ANSTIEGENDER BLUMENAUE.“ (PARSIFAL – DRITTER AUFZUG)

## IMPRESSIONEN DES FESTSPIELHAUSES

---



„SOGLEICH STEIGT PRASSELND DER BRAND HOCH AUF, SO DASS DAS FEUER DEN GANZEN RAUM VOR DER HALLE ERFÜLLT UND DIESE SELBST SCHON ZU ERGREIFEN SCHEINT.“ (GÖTTERDÄMMERUNG - SCHLUSS)

## EIN GANZ BESONDERER KLANG

DANIEL REITH BERICHTET ÜBER DEN BESONDEREN KLANG AUS DER SICHT EINES DIRIGENTEN

---

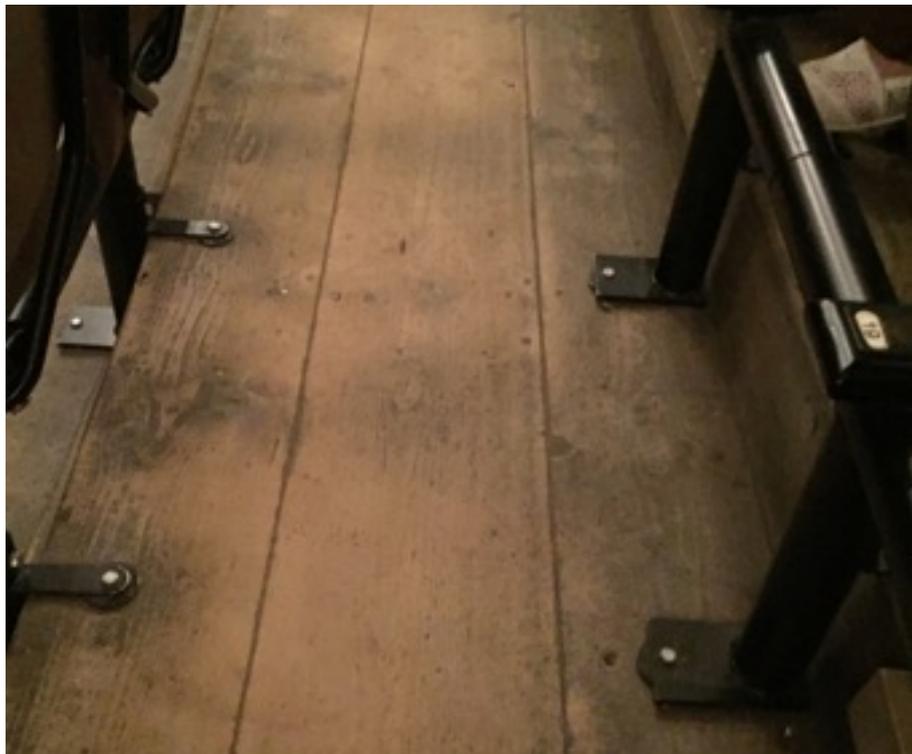


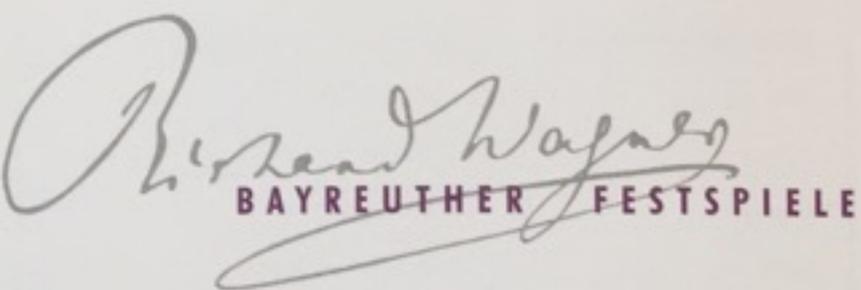
„SOGLEICH STEIGT PRASSELND DER BRAND HOCH AUF, SO DASS DAS FEUER DEN GANZEN RAUM VOR DER HALLE ERFÜLLT UND DIESE SELBST SCHON ZU ERGREIFEN SCHEINT.“ (GÖTTERDÄMMERUNG – SCHLUSS)

## EIN GANZ BESONDERER KLANG

DANIEL REITH BERICHTET ÜBER DEN BESONDEREN KLANG AUS DER SICHT EINES DIRIGENTEN

---



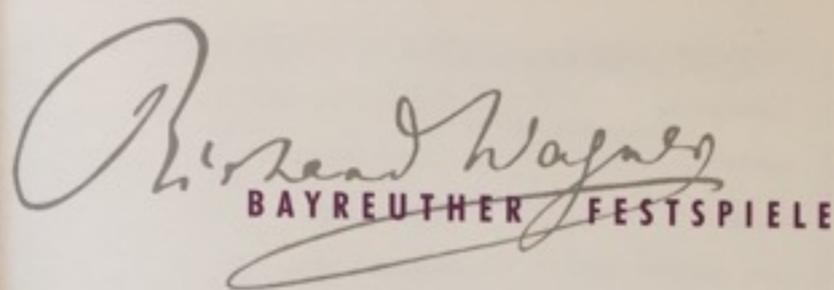


Sonntag, 14. August 2016

Richard Wagner

# Der fliegende Holländer

Romantische Oper in drei Aufzügen

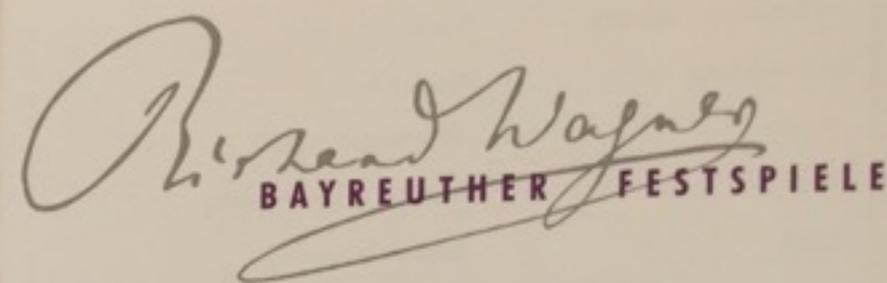


Montag, 15. August 2016

Richard Wagner

# Parsifal

Ein Bühnenweihfestspiel  
in drei Aufzügen



Dienstag, 16. August 2016

Richard Wagner

Der Ring des Nibelungen

Ein Bühnenfestspiel  
für drei Tage und einen Vorabend

Dritter Tag

# Götterdämmerung

in einem Vorspiel und drei Aufzügen

**Dienstag, 16. August 2016**

Richard Wagner

Der Ring des Nibelungen

Ein Bühnenfestspiel  
für drei Tage und einen Vorabend

Dritter Tag

**Götterdämmerung**

in einem Vorspiel und drei Aufzügen

Musikalische Leitung	Marek Janowski
Inszenierung	Frank Castorf
Bühne	Aleksandar Denić
Kostüm	Adriana Braga Peretzki
Licht	Rainer Casper
Video	Andreas Deinert / Jens Crull
Chor	Eberhard Friedrich

Musikalische Supervision	Christoph U. Meier
Musikalische Assistenz	Thomas Lausmann (Studienleitung) Gábor Bartinaí Florian Frannek Thomas-Michael Gribow Andreas Henning

Regieassistenz und dramaturgische Mitarbeit	Patric Seibert
Regieassistenz	Wolfgang Gruber Jasmina Hadziahmetovic Andreas Rosar Wolfgang Schilly
Bühnenbildassistenz	Marc Löhner Julius Theodor Semmelmann

Kostümassistenz	Wiebke Schlüter
Videoassistenz	Markus Heilmann
Chorassistenz	Christoph Heil Janko Kastelic André Kellinghaus Barbara Kler Tilman Michael Oliver Stapel Philip White

Soufflage	Ute Gherasim
Inspizienz	Udo Metzner Lorenz J. Just
Beleuchtungsansage	Carsten Meyer

Siegfried	Stefan Vinke
Gunther	Markus Eiche
Alberich	Albert Dohmen
Hagen	Stephen Milling
Brünnhilde	Catherine Foster
Gutrune	Allison Oakes
Waltraute	Marina Prudenskaya
1. Norn	Wiebke Lehmkuhl
2. Norn	Stephanie Houtzeel
3. Norn	Christiane Kohl
Woglinde	Alexandra Steiner
Wellgunde	Stephanie Houtzeel
Floßhilde	Wiebke Lehmkuhl

Das Festspielorchester

Der Festspielchor

THOMAS FAULKNER BERICHTET ÜBER DAS ERLEBNIS BAYREUTH AUS DER SICHT EINES SÄNGERS

## EINDRÜCKE EINES SÄNGERS

---



*Sonntag, 14.08.2016: Abendessen mit Stefan Vinke (rechts: Vinke als Siegfried in „Die Götterdämmerung“)*

DANA BARAK BERICHTET ÜBER DAS STIPENDIATENKONZERT, DIE VORBEREITUNG UND ORGANISATORISCHES

## GLEICH DREI FRANKFURTER BEIM STIPENDIATENKONZERT



*Drei Stipendiaten des RWV-Frankfurt wirkten beim Stipendiatenkonzert am letzten Abend mit: Dana Barak (Klarinette), Katharina Ruckgaber (Sopran) und Daniel Reith (Dirigent/ Piano) - Franz Schubert: Der Hirt auf dem Felsen, D 965*

„BEIM BIER KAM WAGNER IN WALLUNG“ (WERBESPRUCH – MAISEN'S BRAUEREI BAYREUTH)

## AUCH FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT



KATHARINA WAGNER WAR SICHTLICH ERFREUT ÜBER SOVIELE FRANKFURTER-INNEN :-)

## BEKANNTSCHAFTEN – „NETWORKING“

---





# Fazit

Der Ring des Nibelungen.

PARSIFAL.  
Von Richard Wagner.

MEGFRIED

LOHENGRIIN.  
PARTITUR  
VON RICHARD WAGNER.

TRISTAN UND ISOLDE.  
VON RICHARD WAGNER.

DIE MEISTERSINGER VON NURNBERG.  
VON RICHARD WAGNER.

Der Ring des Nibelungen.  
Partitur.  
Sachsend.  
Das Rheingold.

Der Ring des Nibelungen.  
Partitur.  
Erster Tag:  
Die Walküre.

Der Ring Nibeinn  
Partitur.  
Zweiter Tag:  
Siegfried

Der Nibel  
Partitur.  
Dritter Tag:  
Götter





# VIELEN DANK!

.....

*Die Stipendiaten 2016 v.l.n.r.: (1. Reihe) Dana Barak, Sophie Wenzel, Katharina Ruckgaber, Penelope Mason (2. Reihe) Hsiu-Wei Hu, Malte von der Lühe, Iusef Dzhakh-Dzhakh, Thomas Faulkner, Dirk Jenders :- ) und Michael Meininger*

